

# Niederschrift

## über die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Densborn

**Sitzungstermin:** 18.02.2021  
**Sitzungsbeginn:** 19:30 Uhr  
**Sitzungsende:** 20:30 Uhr  
**Ort, Raum:** Densborn, im Saal in der Alten Schule

### **ANWESENHEIT:**

#### **Vorsitz**

Herr Jürgen Clemens Ortsbürgermeister

---

#### **Mitglieder**

Herr Manfred Nikolaus Heinen

---

Herr Richard Klaus Hell

---

Herr Lucas Hermans

---

Herr Achim Janser

---

Frau Lena Janser Erste Beigeordnete

---

Herr Gregor Wilhelm Marder 2. Beigeordneter

---

Frau Jannika Pia Reichertz

---

Herr Ralf Karl Stahnke

---

Frau Lena Julia Theobald

---

Herr Michael Vank

---

#### **Verwaltung**

Frau Bettina Clemens Protokollführung

---

### **Fehlende Personen:**

#### **Mitglieder**

Herr Horst Marder entschuldigt

---

Die Mitglieder des Ortsgemeinderates Densborn waren durch Einladung vom 9. Februar 2021 auf Donnerstag, den 18. Februar 2021 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gemacht. Gegen die ordnungsgemäße Einberufung wurden keine Einwendungen erhoben. Der Ortsgemeinderat war beschlussfähig.

# **TAGESORDNUNG**

## **Öffentliche Sitzung**

1. Niederschrift der letzten Sitzung
2. Einwohnerfragen
3. Vergaben
  - 3.1. Dachhälfte Jagdhaus
  - 3.2. Planung Sonnenley 2
4. Aktueller Stand Erweiterung Hahnenberg 2
5. Aktueller Stand zu Corona-Maßnahmen im Kindergarten
6. Informationen des Ortsbürgermeisters

## **Nichtöffentliche Sitzung**

7. Niederschrift der letzten Sitzung
8. Grundstücksangelegenheiten
  - 8.1. Grundstücksverkäufe
  - 8.2. Anfrage Grundstücksverkauf
  - 8.3. Grundstücke "In den Feldern"
9. Bauvoranfragen
10. Informationen des Ortsbürgermeisters

Zur Tagesordnung wurden keine Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen, Änderungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht.

## **Protokoll:**

### **TOP 1: Niederschrift der letzten Sitzung**

#### **Sachverhalt:**

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ortsgemeinderates Densborn vom 7. Dezember 2020 ist allen Ratsmitgliedern zugegangen. Es werden keine Ergänzungs- oder Änderungswünsche vorgebracht.

### **TOP 2: Einwohnerfragen**

#### **Sachverhalt:**

Die Ortsgemeinde möchte seit längerer Zeit die Bushaltestelle am Gemeindehaus reaktivieren. Hier wird um Sachstand gebeten. Ortsbürgermeister Clemens erläutert, dass das Halteschild in den nächsten Tagen angebracht werden kann und die Verbandsgemeinde das Busunternehmen informieren wird.

Am Kirchberg, ehemals Anwesen Schellen, läuft Wasser aus der Mauer auf die Straße und gefriert. Hier soll ein zusätzlicher Einlaufschacht angebracht werden. Außerdem wird in Absprache und unter Mithilfe des Eigentümers die Mauer entfernt. Die Arbeiten werden zeitnah ausgeführt.

Die Schlierbachstraße ist eine 30er Zone, jedoch wird dies oft, gerade im Bereich des Kindergartens/Spielplatzes missachtet. Daher wird angeregt, im vorderen Bereich eine Markierung „30“ auf der Fahrbahn anzubringen.

Der Ortsbürgermeister erklärt, dass in nächster Zeit eine Geschwindigkeitswarnanlage dem Ort leihweise zur Verfügung gestellt wird. Hierdurch sollen die Autofahrer sensibilisiert werden.

Darüber hinaus wird er bei der Verbandsgemeinde anfragen, ob eine Fahrbahnmarkierung möglich und sinnvoll ist.

### **TOP 3: Vergaben**

#### **TOP 3.1: Dachhälfte Jagdhaus**

#### **Sachverhalt:**

Dem Gemeinderat liegen die Ausschreibungsergebnisse zur Sanierung der 2. Dachhälfte des Jagdhauses vor. Kleinere Anschlussarbeiten an das bereits sanierte Dach sind im Preis noch nicht enthalten, werden aber in einem Zuge mit verrichtet.

#### **Beschluss:**

Der Ortsgemeinderat beschließt die Vergabe der Arbeiten an den günstigsten Anbieter, Fa. DIB aus Densborn zum Preis von 13.734,86 Euro.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig beschlossen

Ja: 11

### **TOP 3.2: Planung Sonnenley 2**

#### **Sachverhalt:**

Dem Rat liegt das Honorarangebot des Planungsbüros ISU aus Bitburg über die Aufstellung des Bebauungsplans „Hinter der Kirche II“ vor. Entgegen eines ursprünglichen Angebotes liegt der Preis nunmehr bei 24.365,25 Euro. Der Rat stellt fest, dass diese Kosten nur einen sehr kleinen Anteil beim späteren Grundstückspreis ausmachen. Um keine weiteren Verzögerungen im Ablauf zu verursachen, verzichtet man auf eine öffentliche Ausschreibung. Zudem hat das Büro ISU bereits in 2002 die erste Planung bis zur Offenlange hin durchgeführt.

#### **Beschluss:**

Der Ortsgemeinderat vergibt die Planungsarbeiten für den Bebauungsplan „Hinter der Kirche II“ somit an das Büro ISU zum Angebotspreis von 24.365,25 Euro.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig beschlossen

Ja: 11

### **TOP 4: Aktueller Stand Erweiterung Hahnenberg 2**

#### **Sachverhalt:**

Ortsbürgermeister Clemens informiert den Rat darüber, dass bezüglich der Entwässerungsproblematik ein Ortstermin gemeinsam mit Herrn Klassen, als Vertreter des Kirchenverwaltungsrates stattgefunden hat. Hieraus ist festzuhalten, dass sich die Kirche damit einverstanden erklärt, dass eine Entwässerungsleitung über eines ihrer Grundstücke gelegt wird. Das Entwässerungskonzept wurde daraufhin, nach Ratsbeschluss vom 12/2020, beim Planungsbüro Scheuch entsprechend in Auftrag gegeben.

### **TOP 5: Aktueller Stand zu Corona-Maßnahmen im Kindergarten**

#### **Sachverhalt:**

Von Seiten des Kreises/Jugendamt wurde angeregt, dass die Beschäftigten des Kindergartens einen Schichtbetrieb einführen sollen, um evtl. Corona-Infektionen vorzubeugen.

### **TOP 6: Informationen des Ortsbürgermeisters**

#### **Sachverhalt:**

##### **Gemeindetraktor**

Für den Gemeindetraktor mussten neue Vorderreifen angeschafft werden. Günstigste Firma war Reifen Becker in Bitburg.

##### **Haushalt 2021 – Stellungnahme des Kreises**

Aufgrund der Stellungnahme der Kreisverwaltung Vulkaneifel vom 08.02.2021 sind folgende Punkte zu beachten:

- Die Herstellung eines Überflurhydranten im Baugebiet Auf dem Hahnenberg ist nach Auffassung des Kreises Aufgabe der Verbandsgemeinde, da es sich hier um die Vorbehaltung von Löschwasser für Brandschutz handelt. Hier wurde bereits Kontakt mit den Verbandsgemeindewerken aufgenommen.
- Aufgrund der geforderten Kostenreduzierung ist bei freiwilligen Ausgaben, wie die Aufstellung der

Bebauungspläne die Priorität zu überprüfen. Der Gemeinderat ist sich einig, dass die Aufstellung der Bebauungspläne sehr wichtig für die Gemeinde ist und daher durchgeführt werden soll.

- Der Innenanstrich des Gemeindehauses, der mit bis zu 10.000 Euro zu Buche schlagen würde, soll zurückgestellt werden, um Kosten einzusparen. Hier möchte man die Idee prüfen, ob der Anstrich evtl. in Eigenleistung durch Vereine etc. durchgeführt werden kann und die Materialkosten durch Sponsoren oder Förderprojekte gedeckt werden können.

### **Friedhofsgebühren**

Es wurde festgestellt, dass die Kosten für den Aushub bei einer Erdbestattung tatsächlich höher sind als in der Gebührensatzung veranschlagt. Daher sollen die Friedhofsgebühren möglichst in der nächsten Sitzung des Gemeinderates überprüft und angepasst werden.

### **Kindergarten**

Am Abend des 10.02.2021 wurde ein Einbruch in den Kindergarten festgestellt. Es sind nur leichte Spuren an der Türe sichtbar und es wurde nichts entwendet.

### **Wohnungssuche syrische Familie**

Es wurde die Bitte an den Ortsbürgermeister herangetragen, darauf aufmerksam zu machen, dass eine der syrischen Familien erneut auf Wohnungssuche in Densborn ist. Auch die Caritas ist hier involviert. Der Rat nimmt dies zur Kenntnis.

### **Grillhütte**

Der Ortsbürgermeister bittet um Stellungnahme des Rates, ob er, wie seinerzeit angeregt wurde, die Grillhütte als Ausflugsziel im Mitteilungsblatt bewerben soll. Nach Auskunft des Gemeindearbeiters wird diese bereits genutzt, da regelmäßig Müll dort liegen bleibt. Der Rat ist sich einig, keine weitere „Werbung“ für die Grillhütte zu machen.

### **Brücke Felsenweg**

Der Ortsbürgermeister wurde darauf aufmerksam gemacht, dass die Brücke auf dem Felsenweg Richtung Zendscheid sich gesenkt hat. Sie steht genau auf der Gemarkungsgrenze. Es stellt sich die Frage, wer für die Instandhaltung zuständig ist, und wie groß die Schäden sind. Hierzu soll die Brücke vor Ort in Augenschein genommen werden, sowie Gespräche mit der Ortsgemeinde Zendscheid und dem Eifelverein stattfinden.

### **Freistellung Streuobstwiese**

Der Natur- und Geopark Vulkaneifel gewährt der Ortsgemeinde Densborn für die Freistellung von Streuobstwiesen einen zweckgebundenen Zuschuss in Höhe von 80 % der entstandenen Kosten, max. 1.200 Euro.

### **Kurs Obstbaumschnitt**

Der Ortsbürgermeister versucht, kurzfristig noch einen Kurs zum Thema Obstbaumschnitt für das Frühjahr 2021 zu organisieren.

### **Für die Richtigkeit:**

gez. Jürgen Clemens

.....  
Jürgen Clemens  
(Vorsitzender)

gez. Bettina Clemens

.....  
Bettina Clemens  
(Protokollführerin)